

**Deutschland-Berlin: Von Ingenieuren erbrachte Verbundleistungen**  
**OJ S 89/2023 08/05/2023**  
**Bekanntmachung einer Änderung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/25/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: DB ProjektBau GmbH (Bukr 86)  
Postanschrift: Caroline-Michaelis-Str. 5 - 11  
Ort: Berlin  
NUTS-Code: DE30 Berlin  
Postleitzahl: 10115  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Portius, Heike  
E-Mail: [heike.portius@deutschebahn.com](mailto:heike.portius@deutschebahn.com)  
Telefon: +49 3412342293  
Fax: +49 3412342399  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Projektsteuerung Bereich Nürnberg - Leipzig/Dresden (ABS Karlsruhe -Stuttgart - Nürnberg - Leipzig/Dresden)Sachsen Franken Magistrale (SFM)  
Referenznummer der Bekanntmachung: 15TE115445

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71340000 Von Ingenieuren erbrachte Verbundleistungen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.2. Beschreibung**

**II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

71340000 Von Ingenieuren erbrachte Verbundleistungen

**II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED2 Dresden  
Hauptort der Ausführung: Dresden

**II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags**

Projektsteuerung Bereich Nürnberg - Leipzig/Dresden (ABS Karlsruhe -Stuttgart - Nürnberg - Leipzig/Dresden)Sachsen Franken Magistrale (SFM)

## **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession**

Beginn: 14/01/2016 Ende: 31/12/2016

## **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2016/S 052-087876](#)

## **Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

---

**Auftrags-Nr.:** 15TEI15445

### **Bezeichnung des Auftrags:**

Projektsteuerung Bereich Nürnberg - Leipzig/Dresden (ABS Karlsruhe -Stuttgart - Nürnberg - Leipzig/Dresden)Sachsen Franken Magistrale (SFM)

### **V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

#### **V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe**

14/01/2016

#### **V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

#### **V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: Schüßler-Plan GmbH

Ort: Dresden

NUTS-Code: DED2 Dresden

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

#### **V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: Obermeyer Infrastruktur GmbH & Co. KG

Ort: Dresden

NUTS-Code: DED2 Dresden

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

#### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert der Beschaffung: 898 920,00 EUR

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Postanschrift: Villemomblerstr. 76  
Ort: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land: Deutschland

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  
Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

##### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

03/05/2023

#### **Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession**

---

##### **VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen**

###### **VII.1.1. CPV-Code Hauptteil**

71340000 Von Ingenieuren erbrachte Verbundleistungen

###### **VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

71340000 Von Ingenieuren erbrachte Verbundleistungen

###### **VII.1.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED2 Dresden  
Hauptort der Ausführung: Dresden

###### **VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung**

Projektsteuerung Bereich Nürnberg - Leipzig/Dresden (ABS Karlsruhe -Stuttgart - Nürnberg - Leipzig/Dresden)Sachsen Franken Magistrale (SFM)

###### **VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession**

Beginn: 01/07/2022Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung acht Jahre übersteigt:

.

###### **VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 79 200,00 EUR

###### **VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: Schüßler-Plan GmbH  
Ort: Dresden  
NUTS-Code: DED2 Dresden  
Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

#### **VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: Obermeyer Infrastruktur GmbH & Co. KG

Ort: Dresden

NUTS-Code: DED2 Dresden

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

#### **VII.2. Angaben zu den Änderungen**

##### **VII.2.1. Beschreibung der Änderungen**

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

Nt 28:

zusätzliche Aufwendungen zur Mitwirkung bei der EG-Prüfung (04/2022 bis 04/2024)

##### **VII.2.2. Gründe für die Änderung**

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Im Rahmen der Umsetzung des Projektteil 2, Chemnitz Hbf. – Chemnitz-Kappel, sind zusätzliche Aufwendungen beim Mitwirken der EG-Prüfung erforderlich. Leistungen zur Weiterführung des Nachtrages 17 in der Projektsteuerung sind für weitere Bauteile zu erbringen. Dies betrifft vor allem der Strecke 6645, km 0,745 bis km 0,900, Gleis Chemnitz Aue und den Bereich des Chemnitzer Viaduktes einschließlich der Anschwenkbereiche. Ein Wechsel des AN ist nicht möglich, da die geänderten bzw. zusätzlichen Leistungsinhalte unmittelbar in die beauftragten Leistungsteile wirken und keine Abgrenzung ermöglichen. Die Leistungen sind fristgebunden und müssen kurzfristig durchgeführt werden.

##### **VII.2.3. Preiserhöhung**

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 12 642 441,22 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 12 721 641,22 EUR